
Erste Abtheilung.

Zerfällung der Zahlen in Faktoren zur Berechnung ihrer Logarithmen. Entwicklung der natürlichen Zahlen gegebener Logarithmen auf entgegengesetztem Wege. Drey dazu erforderliche Tafeln für die gemeinen und natürlichen Logarithmen der Faktoren mit zwanzig und funfzehn Decimalen.

I.) Faktoren gegebener Zahlen. Logarithmen dieser Zahlen.

Da der Logarithmus eines Produkts der Summe der Logarithmen der Faktoren dieses Produkts gleich ist, so würden sich die Logarithmen aller Zahlen auf eine äußerst einfache und kurze Art berechnen lassen, wenn man jede Zahl in Faktoren zerfallen könnte, deren Logarithmen bereits bekannt sind. Hier ist eine solche Methode, jede Zahl, selbst Primzahlen, in Faktoren von einer solchen Form zu zerfallen, daß sich diese Faktoren und die dazu gehörigen Logarithmen in eine ziemlich kurze Tafel bringen lassen. Nächst ihrer Allgemeinheit empfiehlt sie sich insbesondere dadurch, daß sie keine größern Schwierigkeiten, als jede einfache Division, enthält. Jeder Faktor, der erste ausgenommen, be-